

Steckbrief

Projektbezeichnung: Radschnellweg Köln-Frechen

Projektnummer:	674496
----------------	--------

Federführender Projektträger:

Institution:	Stadt Köln - Amt für Straßen und Verkehrstechnik
Amt/Abteilung:	Abteilung Verkehrsplanung / Fahrradbeauftragter
Straße:	Willy-Brandt-Platz 2
Plz Ort	50679 Köln
Kontaktperson:	Herr Jürgen Möllers
Tel.	02 21 / 221 22851
Fax	0221 / 221 27082
E-Mail	juergen.moellers@stadt-koeln.de

Weitere Partner:

Institution:	Rhein-Erft-Kreis
Amt/Abteilung:	Amt für Straßenbau und Verkehr - Amt 66
Straße:	Willy-Brandt-Platz 1
Plz Ort	50126 Bergheim
Kontaktperson:	Achim Kapp (Amtsleiter)
Tel.	02271 / 83-4666
Fax	02271 / 83 2329
E-Mail	achim.kapp@rhein-erft-kreis.de

Institution:	Stadt Frechen
Amt/Abteilung:	Abteilungsleitung 67 -Verkehrsmanagement und Umwelt Fachdienst 6 -Planen, Bauen und Infrastrukturu
Straße:	Johann-Schmitz-Platz 1-3
Plz Ort	50226 Frechen
Kontaktperson:	Christian Stahlschmitt
Tel.	02234 / 501-586
Fax	02234 / 501-522
E-Mail	Christian.Stahlschmidt@stadt-frechen.de

Projekthomepage? Nein ja, URL: wird durch die Stadt Köln erarbeitet werden

Zentrale Funktion des Radschnellweges:

Radialverbindung zwischen Mittelzentrum Frechen, der Universität zu Köln und dem Oberzentrum Köln. Teil des Radschnellwegekonzeptes der Region Rheinland.

Länge und Breite

Gesamtlänge des Radschnellweges	8,4 Km
davon innerorts	5,4 Km
außerorts	3,0 Km

Unter Einsatz welcher Führungselemente (*gerundet):

	Länge (km)	Breite Regelquerschnitt
Selbstständig geführter Zweirichtungsradweg	4,2*	Radverkehr = 4,0 m Fußverkehr ≥ 2,5 m
Straßenbegleitender Einrichtungsradweg	-	Radverkehr = 3,0 m Fußverkehr ≥ 2,5 m
Straßenbegleitender Zweirichtungsradweg	0,9*	Radverkehr = 4,0 m Fußverkehr ≥ 2,5 m
Radfahrstreifen	-	Radverkehr = 3,0 m Fußverkehr ≥ 2,5 m
Fahrradstraßen	3,2*	Fahrbahn ≥ 4,0 m

Verlauf (von ... über ... bis ...):

Der Radschnellweg verläuft von der Universität zu Köln bis zum Frechener Bahnhof am Rande der Frechener Innenstadt.

Bedeutende Ziele (Alltag, Freizeit):

Alltag: Universität zu Köln, Uniklinikum Köln, Sporthochschule Köln, Kölner Innenstadt, Stadtteil Lindenthal, Gewerbegebiete Marsdorf (Köln) und Europark (Frechen), Frechener Bahnhof, Frechener Fußgängerzone

Freizeit: Innerer Grüngürtel, Äußerer Grüngürtel, Rhein-Energie-Stadion

Topographie:

Die Steigungen entlang der Radschnellwegtrassen beschränken sich im Wesentlichen auf die Rampen / Brücken.

Knotenpunkte und Einmündungen:

Anzahl, an denen der Radschnellweg bevorrechtigt wird: 36 Knotenpunkte

Anzahl, an denen der Radschnellweg gleichberechtigt wird: 4 Knotenpunkte

Anzahl, an denen der Radschnellweg nicht bevorrechtigt wird: 4 Knotenpunkte*

* Einschließlich: nicht bevorrechtigte Querungshilfen; LSA-Knoten mit Berücksichtigung Radverkehr entlang der durchgehenden Hauptverkehrsstraße (lange Freigabezeiten für den Radverkehr)

Beleuchtung:

- | | |
|---|---------------------|
| X | ja, vollständig |
| o | ja, abschnittsweise |
| o | nicht vorgesehen |

Restriktionen

Abschnitte auf denen der Radschnellwegstandard nicht erreicht werden kann, gibt es im Zuge der Vorzugsvariante nicht. Allein im Verlauf der Bahntrasse ist der Ausbau ohne zusätzlichen Gehweg vorgesehen, da hier die Brückenbauwerke als begrenzendes Element gesehen werden. Es ist allerdings auf diesem Abschnitt nur in sehr geringem Umfang mit Fußgängern zu rechnen, da anders als im Kölner Grüngürtel attraktive Ziele in Fußgängerentfernung fehlen.

Kosten

Geschätzte Kosten gesamt:	6,300.000€
Geschätzte Kosten Innerorts:	4.900.000€
Geschätzte Kosten außerorts:	1.400.000 €

Politische Beschlußfassung

s. Anlage 2 im Bericht

Besonderheiten: